

Presse-Info

12.02.2008

**„Keiner fällt durch das Netz!“
Frühe Hilfen im Saarland**

Viele Eltern in Deutschland befinden sich in Lebenssituationen, die die Erziehung ihrer Kinder erschweren und die sich nachteilig auf deren Entwicklungschancen auswirken.

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit will diesem Problem entgegentreten und fördert daher das Projekt „Keiner fällt durch das Netz!“, das zur Zeit das saarländische Bildungsministerium in Kooperation mit der Universität Heidelberg durchführt.

Das Projekt besteht aus zwei Säulen: Die Elternbildung und die aufsuchende Tätigkeit durch Familienhebammen. Ziel ist, betroffenen Eltern mehr Chancen für frühkindliche Bildung und Erziehung zu bieten. Über den Stand und die weitere Arbeit der Initiative informiert eine

Pressekonferenz

mit der

Familienministerin des Saarlandes, **Annegret Kramp – Karrenbauer** und dem Vorsitzenden der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit **Dr. Wolfgang Gerhardt** **MdB.**

22. Februar 2008

11.00 Uhr

Heilpädagogisches Zentrum „Haus Mutter Rosa“

Schulstr. 2

66787 Wadgassen

Um Akkreditierung unter presse@fnst-freiheit.org wird gebeten.

v.i.S.d.P.

Kirstin Balke
Pressesprecherin

Hauptstadtbüro

Reinhardtstr. 12
10117 Berlin

Tel: +49(0)30 288 778 - 51
Fax: +49(0)30 288 778 - 49
presse@fnst-freiheit.org
www.freiheit.org